



**Betreff:**

öffentlich

**Änderung der Landkreisgrenze Potsdam-Mittelmark / kreisfreie Stadt Potsdam im  
Bodenordnungsverfahren Drewitzer Nuthewiesen**

Einreicher: FB Katasteramt und Vermessung	Erstellungsdatum	03.07.2008
	Eingang 902:	04.07.2008
		4/42

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
10.09.2008	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der vom Vorhabenträger (Verband für Landentwicklung und Flurneuordnung Brandenburg) beabsichtigten Gebietsänderung der Landkreisgrenze Potsdam-Mittelmark / kreisfreie Stadt Potsdam im Bodenordnungsverfahren Drewitzer Nuthewiesen wird zugestimmt.

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

### **Begründung:**

Der Vorhabenträger des Bodenordnungsverfahrens (Verband für Landentwicklung und Flurneuordnung Brandenburg in Potsdam) beabsichtigt, die im Lageplan dargestellte Gebietsänderung der Landkreisgrenze vorzunehmen. Diese orientiert sich an örtlichen Gegebenheiten, und es wurde eine möglichst geringe Flächendifferenz der zu tauschenden Grundstücksflächen für die beteiligten Gebietskörperschaften Gemeinde Nuthetal, Landkreis Potsdam-Mittelmark und Stadt Potsdam erzielt. Danach gibt Potsdam Flächen von insgesamt 1048 qm ab und erhält vom Landkreis 1118 qm. Damit ergibt sich für die Stadt ein geringfügiger Flächenzuwachs von 70 qm. Die Festsetzung der neuen Grenze wird voraussichtlich im 2. Halbjahr 2008 durch den Vorhabenträger erfolgen. Nach § 58 Absatz 2 des Flurbereinigungsgesetzes vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz am 22.12.2007 (BGBl. I S. 3150), ist für die Gebietsänderung die Zustimmung der beteiligten Gebietskörperschaften erforderlich, die vom Vorhabenträger zeitgleich um Stellungnahme gebeten wurden.

### **Anlage:**

Lageplan zur Gebietsänderung im Bereich Drewitzer Nuthewiesen